

# Das Sandmännchen ist da!



Die schönsten  
Gute-Nacht-Geschichten

Das  
Original  
aus den  
70ern

esslinger





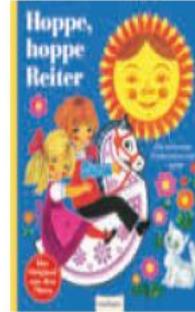
Weitere Sammelbände von Felicitas Kuhn  
bei Thienemann-Esslinger:



Märchen der Brüder Grimm  
ISBN 978-3-480-23185-0



Märchen der Brüder Grimm, Band 2  
ISBN 978-3-480-23248-2



Hoppe, hoppe Reiter  
ISBN 978-3-480-23265-9

Mehr über unsere Bücher, Autoren und Illustratoren unter [www.esslinger-verlag.de](http://www.esslinger-verlag.de)



Coverillustration: Felicitas Kuhn  
Einband- und Innentypografie: Christine Sassie  
Reproduktion: Schwabenrepro GmbH, Stuttgart  
Druck und Bindung: Livonia Print, Riga, Lettland

© 2017 Esslinger  
in der Thienemann-Esslinger GmbH  
Blumenstraße 36, 70182 Stuttgart  
[www.thienemann-esslinger.de](http://www.thienemann-esslinger.de)  
Printed in Latvia  
Alle Rechte vorbehalten  
ISBN 978-3-480-23380-9

# Das Sandmännchen ist da!

Die schönsten  
Gute-Nacht-Geschichten



Bilder von  
Felicitas Kuhn

*esslinger*

# Das Sandmännchen

Alle Abende, wenn es anfängt dunkel zu werden, geht ein kleines Männchen durch die Dörfer und Städte. Auf seinem Rücken hat es ein Säcklein mit feinstem Sand. Es geht so leise, dass niemand es hört. Es ist so klein, dass niemand es sieht.

Das Sandmännchen hat sehr viel zu tun, denn es muss alle Kinder besuchen. Zuerst kommt es zu den ganz kleinen Kindern.

Dann nimmt es zwei ganz kleine Körnchen aus dem Säcklein und streut sie dem Kind auf die Augen. Und bald schläft es ein.

Dann läuft es zu den größeren Kindern und macht es ebenso, bis alle Kinder in ihren Bettchen schlafen. Wenn das Sandmännchen einmal ein Kind vergessen hat, kommt es

extra noch mal zur Erde hinab und streut auch dem letzten Kind, das noch wach liegt, etwas Sand in die Augen. Und

dann schlafen die Kinder wirklich alle und das Sandmännchen schlüpft leise wieder nach Hause.





# Der Sandmann ist da!

Der Sandmann ist da! Der Sandmann ist da!

Er hat so schönen weißen Sand,  
ist allen Kindern wohlbekannt.

Der Sandmann ist da!

Steigt durchs Fenster ganz verstohlen,  
Sandmann kommt auf leisen Sohlen,  
schleicht im Nachthemd durch das Haus  
und schüttet seine Träume aus.





## Am Abend

Glöckchen, Abendglöckchen, läute  
Frieden, Freude allen Menschen zu!  
Helle lass dein Lied erschallen  
und bring allen sanfte Ruh!  
Allen Lieben bringe du  
Ruhe, und auch mir dazu!

# Die Heizelmännchen

Das war eine schöne Zeit, als die Heizelmännchen noch nachts von Haus zu Haus gingen und für die müden Leute arbeiteten! War der Bäcker müde, so legte er sich aufs Ohr. Nun kamen die Heizelmännchen und trugen schwere Mehlsäcke daher und Kannen mit Wasser, kneteten, schürten das Feuer im Backofen an, dass die Funken stoben. Dann schoben sie die Brote, Wecken und Semmeln in den Backofen und gaben auch wohl acht, dass das Gebäck nicht verbrannte. Am Morgen war alles fix und fertig, dass es eine Freude war.

Dem Zimmermann bauten die Heizelmännchen das Haus, während er schlief; dem Fleischer füllten sie die Wurst, und dem Schneider machten sie den Rock, den

er am Morgen fertig haben sollte. Kurz, wo es etwas zu schaffen und zu helfen gab, da waren die Heizelmännchen.

Ob ich sie einmal gesehen habe? Nicht eines habe ich gesehen, und kein Mensch hat ein Heizelmännchen erblickt. Warum sie nicht mehr kommen, und warum jetzt die Leute alles selber machen müssen, das will ich dir jetzt erzählen.

Die Heizelmännchen mochten sich von niemand anschauen lassen, deshalb kamen sie zur Nachtzeit. Nun hatten sie auch einmal dem Schneider zur Nacht, als er bei der Lampe eingenickt war, den Rock genäht, gebügelt und sauber ausgebürstet an den Nagel gehängt.



